



Am Samstag, dem 13. April, fanden in ganz Frankreich zahlreiche Versammlungen wütender Motorradfahrer statt. Allein in Paris versammelten sich nach Angaben der Veranstalter etwa 10.000 Demonstranten. Der Grund für ihren Unmut: Ab dem 15. April wird eine technische Kontrolle für Zweiräder verpflichtend.

Ein beeindruckender Konvoi von Tausenden Motorradfahrern bahnte sich seinen Weg über den Pariser Stadtring und strömte in die Straßen der Hauptstadt. Dieses massive Aufgebot war ein klares Zeichen des Widerstands gegen die Einführung technischer Kontrollen für motorisierte Zweiräder. Viele Biker verkündeten, dass sie sich weigern würden, ihre Fahrzeuge überprüfen zu lassen. Sie kritisieren die Reform als ineffektiv für die Sicherheit und deuten sie als fiskalische Abzocke. „Wir gehen in den Widerstand, wir rufen alle Motorradfahrer dazu auf, die technische Kontrolle zu boykottieren“, erklärt Jean-Mars Belotti, Koordinator der Französischen Föderation der wütenden Motorradfahrer in Paris.

Sonderregelungen für Oldtimer

Die ab Montag, dem 15. April geltende Verordnung zur technischen Überprüfung motorisierter Zweiräder hat große Empörung ausgelöst. Die Durchführung der Kontrollen wird gestaffelt nach dem Alter der Fahrzeuge zwischen 2024 und 2026 verpflichtend. Techniker werden dabei besonders auf den Zustand der Bremsen, die Umwelt- und Geräuschemissionen, die Beschaffenheit von Lenkrädern, Lenkstangen und Rückspiegeln sowie auf die Funktionsfähigkeit der Räder und der Aufhängung achten. Oldtimer und Wettbewerbsmotorräder sind jedoch von der Kontrolle ausgenommen. Nach Meinung der Motorradfahrer sollte der Fokus eher auf der Instandhaltung der Straßen liegen.

Die Protestaktionen werfen ein Schlaglicht auf die wachsende Unzufriedenheit unter den französischen Bikern. Die technische Überprüfung, die als Maßnahme zur Erhöhung der Verkehrssicherheit gedacht war, wird von vielen als unnötige Belastung empfunden. Es bleibt abzuwarten, wie sich dieser Konflikt weiterentwickeln wird, aber eines ist sicher: Die französischen Motorradfahrer sind bereit, für ihre Überzeugungen zu kämpfen.